

[18807.] Soeben erschien und ist von mir zu beziehen:

Relations internationales.

Vade-mecum
des membres de l'association internationale
pour le progrès des sciences sociales.

La Hollande et le Congrès d'Amsterdam

par
Edouard Leve.
Edition ordinaire in-16. Preis 1 fl 20 N^{A} ord.
Edition de luxe gr. in-8. avec portraits.
Preis 5 fl ord.
Wird nur fest gegeben.
Brüssel u. Leipzig, 29. August 1864.
C. Muquardt's Verlags-Exped.

[18808.] Erklärung.

Um den Verkauf des
Metronom
zu erleichtern, wird derselbe heftweise abge-
geben:
jedes kleinere Heft à 1 fl 8 N^{A} ord.,
25 $\frac{1}{2}$ N^{A} no. 3
jedes größere Heft à 2 fl 16 N^{A} ord.,
1 fl 20 $\frac{1}{2}$ N^{A} no.
laut Anzeige im Allgemeinen Wahlzettel.
Luxemburg, am 8. September 1864.
Pierre Brück.

[18809.] Nur auf Verlangen!

Soeben ist in meinem Verlage erschienen:
Ueber den Unterricht
in der
philosophischen Propädeutik
am Gymnasium.

Zugleich eine theilweise Beleuchtung der
hierüber in dem Organisations-Entwurfs für
die österreichischen Gymnasien enthaltenen
Instruktionen
von
Dr. Johann Heinrich Löwe,
o. ö. Professor der Philosophie an der k. k.
Universität zu Prag.
Preis: 8 N^{A} mit 25 % Rabatt.
Prag 1864.
A. G. Steinhauser.

[18810.] In unserm Verlage erschien:
Lieder

der
Augsburger Feuerwehr.
„Deutsches Lied u. deutsche Kraft —
Hort, der Edles, Großes schafft!“
Cart. Preis 12 kr. od. 4 $\frac{1}{2}$ N^{A} mit $\frac{1}{3}$ Rabatt.
Liefere können wir auch, aber nur gegen
baar zu 12 kr. od. 4 $\frac{1}{2}$ N^{A} :

Exercier-Reglement
der
Augsburger Feuerwehr.
v. Jenisch & Stage'sche Buchbdlg.
in Augsburg.

[18811.] Durch Kauf ging in meinen Besitz
über und ist von mir zu beziehen das Kunstblatt

Germania auf der Wacht am Rhein.

Gemalt von L. Clasen, auf Stein gezeichnet
von Otto Merseburger.
Höhe 20'', Breite 16''.

Preis pro Exemplar auf chinesisches Papier 2 fl .
Nur gegen baar mit 50 % Rabatt.

Indem ich hierfür Ihre erneuerte Ver-
wendung erbitte, sehe ich Sie zugleich davon
in Kenntniß, daß im November dieses Jahres
ein Pendant zu obigem Kunstblatt „Germa-
nia auf dem Meere“ in gleicher Ausfüh-
rung und zu gleichen Lieferungsbedingungen
erscheinen wird.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Leipzig, September 1864.

J. G. Frische,
Lith. Anstalt.

Obenstehendes bestätigt
Leipzig, September 1864.
Otto Merseburger.

[18812.] Als Lager-Artikel empfehle ich:
Schilling, Allg. deutsches Handelsgesetz-
buch. Mit Commentar zum praktischen
Gebrauch etc. 27 S^{g} .

In Rechnung mit $\frac{1}{2}$ u. 13/12, 27/24; baar
mit 50 % und gleichen Freierpl. Gebundene
Expl. (mit 2 Suppl.) à 24 S^{g} netto.

Der neue Handelsvertrag mit Frankreich.
Vollständige Ausgabe. 15 S^{g} .
Dieselben Bezugsbedingungen wie oben.
Erfeld. H. E. Friderichs.

C. Muquardt in Brüssel.

[18813.] Durch mich ist zu beziehen:
Maisons et Ecoles communales
de la Belgique, dessinées et mesurées
par
Blandot,
Architecte,
et accompagnées d'un texte descriptif et
explicatif.
Livr. 1, 2. in-Fol.
Preis pro Livr. 1. u. 2. 3 fl 10 N^{A} ord.
mit 25 %.

Preisherabsetzung.

[18814.] Von dem:
Archiv
für praktische Rechtswissenschaft,
herausgegeben von
Dr. Emminghaus, Dr. Hoffmann,
Martin u. Dr. Seitz.

(Früher Verlag der Elwert'schen Univer-
sitätsbuchh. in Marburg.)
habe ich nun auch die Vorräthe der Bände
2—10. der ersten Folge käuflich erworben
und erlasse bis zu Ende dieses Jahres
je 1 Exemplar dieser 9 Bände für 9 $\frac{1}{3}$ fl
oder 16 fl. (baar mit 20%).

Da der Vorrath nur sehr klein, so kön-
nen einzelne Bände nicht abgegeben
werden.

Darmstadt 1864.

Eduard Zernin.

[18815.] Soeben erschien, wird außerhalb der
Schweiz aber nur auf Verlangen versandt:

Handelsvertrag

zwischen der Schweiz und Frankreich.
gr. 4. 18 Seiten. Preis 8 N^{A} ord., baar und
fest mit 33 $\frac{1}{3}$ %, à cond. mit 25 % Rabatt.

Nur bei gleichzeitiger fester Bestellung
können Expl. à cond. abgegeben werden.

Schabelitz'sche Buchhandlung
(Casar Schmidt) in Zürich.

Für polnische Handlungen.

[18816.] Von Herrn Lange in Gnesen ist mit der
Debit der gebundenen Exemplare von:

Cantionale ecclesiasticum

par
L. Grabski.
(2 fl n.)

übertragen worden und liefere ich solches in eleg.
ganz Lederband mit Goldschnitt für 2 fl baar.
Louis Zander in Leipzig.

Außerordentliche Preisherabsetzung.

[18817.] Wichtig für Sortimentsbuchhandlungen
und Antiquare!

Mit Verlagsrecht ging in meinen Verlag
über:

L. Freiherr von Ledebur's Adelslexicon der Preussischen Monarchie.

— Berlin 1855—58. —

Der gefeierte Herr Verfasser hat in dem
Adelslexikon nach jahrelangen, mühevollen
Forschungen und Sammeln ein Werk geliefert,
welches nicht nur in historischer Beziehung einen
classischen Werth mit Recht beansprucht, son-
dern auch allen denen, welche in anderer Hin-
sicht an der Geschichte der Entwicklung der
preussischen Adelsgeschlechter Interesse nehmen,
als zuverlässige Urkunde dienen wird.

Der gesammte Inhalt des Adelslexi-
kons stützt sich in allen Einzelheiten auf
die gründlichsten Forschungen und unbe-
streitbare Thatsachen.

Es bedarf meinerseits wohl keiner weiteren
Empfehlung, wenn ich an die Urtheile erinnere,
welche Kenner, wie die Herren Director Dr.
v. Klöden, Professor Dr. Rieder, Professor
Dr. Berghaus, Kammerherr Freiherr v.
Stilfried-Rattonig, öffentlich ausgespro-
chen haben.

Wenngleich der bisherige Preis des Buches
von 14 fl in Rücksicht auf die höchst würdige,
ja glänzende äußere Ausstattung nicht zu hoch
gegriffen erscheint, so ist derselbe doch vielleicht
ein Hinderniß für die schnellere Ausbreitung
desselben gewesen. Ich habe mich daher ent-
schlossen, den Preis für 3 Bände auf feinstem
Belinpapier, 98 Bogen stark, eine Zeit lang
auf 1 R^{d} (5 $\frac{1}{3}$ fl) zu ermäßigen, und lie-
fere dem Buchhandel das Exemplar mit nur
= 2 $\frac{2}{3}$ fl baar =

so weit die dazu bestimmte Anzahl von
Exemplaren reicht.

Bei Bezug zu solchem Preise ist wohl nichts
zu riskiren!

Halle a/S., im September 1864.

Hermann Tausch.

287*